

## Presstext: Funky Marching Band

„...Die windkraftbetriebenen Bläser pusteten die Gehörgänge der Menschen gleich bis ins Tanzbein frei...“ (Kulturjoker 2/2012)

Ob auf der Strasse oder im Konzertsaal, die Funk-, Jazz-, Blues- und Latinrhythmen der FUNKY MARCHING BAND poppen an den verschiedensten Orten auf; ob im Jazzhaus, dem SC-Stadion, auf Festivals und selbst vor dem Friedhof machen sie nicht halt, denn ihre Musik begleitet in alter New-Orleans-Tradition die Menschen in wirklich allen Lebenslagen.

Jörgen Welander leitet die FUNKY MARCHING BAND, deren rund 35 Mitglieder in den Jazz & Rock Schulen, der Musikschule FR und dem Musiclab Emmendingen zu Hause sind. Die Band tritt in kleiner, „kammermusikalischer-Sousafunk-Besetzung“ aber auch in Großbesetzung auf.

Energiegeladene Musik - von der Softballade bis zur Powerrakete.

Die FUNKY MARCHING BAND greift den Stil von Brass Bands wie der Dirty Dozen BB (USA), der Mardi Gras BB (Deutschland) oder von FunkOff (Italy) auf. In traditioneller Besetzung (Sousaphone/Tuba, Snare, Basedrum, Saxophones, Trombone, Trumpet, Guitar, Vocals) aber dennoch in moderner Stilrichtung bietet die FUNKY MARCHING BAND einen abwechslungsreichen Abend mit klassischen Sounds aus New Orleans bis zu groovigem Funk

### Geschichte:

Marching Bands entstanden nach dem Ende des amerikanischen Bürgerkriegs (1865), als Afroamerikaner bei Auflösung der Armee günstig Instrumente kaufen konnten. Daraus entwickelte sich zunächst der „archaische Jazz“, eine Vorform des klassischen Jazz.

Eine der frühen Gruppen warb mit: „Allen´s Brass Band – für alle Anlässe: Beerdigungen, Picknicks und Paraden“. Musikalisch haben sich die Street Bands in den Jahrzehnten vielfältig weiter entwickelt, aber es bleibt dabei, dass sie Musik für alle Anlässe bieten.

Das Repertoire von Street Bands bestand zunächst aus Spirituals, Blues, Songs, Ragtime, Marschmusik und Oldtime Jazz. Während der 1990er Jahre entwickelte sich ein alternativer „Sousaphunk“ - ein funky Style. Sousaphone und Tuba spielen die Basslinie wie im Jazz, R&B und im Funk. Auch die Schlagzeuger (Snare und Basstrommel) und die Bläser lehnen sich an diesen Stil an.

Anders als Big Bands spielen die Marching Bands alles auswendig. So lässt sich spielend durch die Straßen und Feste ziehen. Bekannt sind die Street Bands aus New Orleans wie die Dirty Dozen Brass Band (Gründung 1979), aber auch europäische Gruppen wie die Mardi Gras Brass Band aus Deutschland oder Funk off aus Italien.

[www.funkymarchingband.de](http://www.funkymarchingband.de)